



Bayerischer
Schwimmverband e.V.
Bezirk Niederbayern

BERICHTE ZUM BEZIRKSTAG

11.03.2023 in Ergolding



BSV



Bayerischer Schwimmverband e.V.

Inhaltsverzeichnis

Tagesordnung	1
Grußworte	2
Landrat des Landkreises Landshut – Peter Dreier	2
Erster Bürgermeister Markt Ergolding - Andreas Strauß	3
Präsident des Bayerischen Schwimmverbandes – Harald Walter	4
Berichte	5
Stv. Bezirksratsvorsitzende – Corina Ernst	5
Schatzmeisterin – Evi Werner	9
Fachwart Schwimmen – Stephan Brandl.....	10
Kader – Regina Steininger & Simon Schröcker	13
Fachwart Masters – Michael Gebhardt.....	14
Fachwart Wasserball – Andreas Bauer.....	16
Fachwart Bildung – Markus Schuirer	18
Fachwartin Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport – Anja Trautner.....	21
Fachwartin Schule und Verein – Karin Räßle.....	22
Fachwart Öffentlichkeitsarbeit – Matthias Meister.....	23
Kampfrichterobmann – Edi Brücklmaier	24
Jugendwart – Simon Schröcker.....	25
Stimmberechtigte (BLSV Stand 31.12.2022)	27
Kassenabschlussberichte und Kassenprüfberichte der Jahre 2019 bis 2022	28

**Ordentlicher Bezirkstag 2023
Bayerischer Schwimmverband
Bezirk II Niederbayern**

Termin: 11.03.2023, 10:00 Uhr

Ort: Ergoldinger Stuben; Am Sportpark 1; 84030 Ergolding

Beginn: 10:00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Grußworte
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung des Bezirkstages
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Wahl der Mandatsprüfer zur Prüfung der Vollmachten
5. Berichte der Vorstandsmitglieder
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Bezirksrates
10. Wahl eines Wahlausschusses

Mittagspause

11. Neuwahl des Bezirksrates
12. Neuwahl der Kassenprüfer
13. Verabschiedung Haushaltsplan 2023
14. Ehrungen
15. Behandlung der vorliegenden Anträge
16. Festlegung des Ortes für den nächsten Bezirkstag
17. Wahl der Delegierten für den Verbandstag
18. Sonstiges

Grußwort

**Landrat des Landkreises Landshut
Peter Dreier**



Sehr geehrte Mitglieder des Bayerischen Schwimmverbandes in Niederbayern,

es freut mich sehr, Sie zu Ihrem diesjährigen Bezirkstag im Landkreis Landshut begrüßen zu dürfen – meinen Dank richte ich an die Schwimmabteilung des FC Ergolding unter Führung von Hella Brandmeier, die diesen Bezirkstag ausrichtet.

Engagierte Vereine wie Ihre tragen viel zur Attraktivität unserer Städte und Gemeinden bei und dazu, dass die Menschen sich hier wohlfühlen. Vereine, die ansprechende Angebote machen, Bürgerinnen und Bürger, die selber aktiv werden und Verantwortung für ihr Umfeld übernehmen, machen die Stärke eines Gemeinwesens aus. Deshalb bin ich sehr froh, dass sich in unserer Region, wie auch in ganz Niederbayern, eine so lebendige Vereins- und Ehrenamtskultur entwickelt hat und uns hoffentlich weiter erhalten bleibt. Dafür braucht es auch eine starke Verbandsarbeit, wie eben den Bayerischen Schwimmverband mit seinem niederbayerischen Bezirksverband.

Ein breites Angebot für Spitzen- wie Freizeitsportlerinnen und -sportler aufzustellen, das ist nur möglich dank rühriger Vorstände und vieler aktiver Mitglieder. Mich beeindruckt Ihr Einsatz sehr, liebe Mitglieder, Ihr großes ehrenamtlich erbrachtes Engagement. Ich möchte diesen Bezirkstag nutzen, um Ihnen sowohl für Ihre hervorragende Arbeit wie für Ihren Einsatz für den Schwimmsport in Niederbayern vielmals zu danken.

Neben dem Schwimmunterricht möchte ich Ihre ausgezeichnete Jugendarbeit hervorheben. Sie kümmern sich intensiv um den Nachwuchs. Sie suchen nach jungen Talenten und fördern die Sporttase von morgen.

Aber – und das ist mindestens genauso wichtig – Ihnen geht es auch darum, Kinder und Jugendliche für das Schwimmen zu begeistern und ihnen einen Sport nahezubringen, mit dem sie ihre Freizeit prima ausfüllen können und der ihnen guttut. Denn Schwimmen hält fit und entspannt, Schwimmen gehört zu den Sportarten, die man sein Leben lang ausüben kann und die überdies viel Spaß machen. Wir alle schätzen Ihr Wirken sehr und freuen uns über Ihre Erfolge.

Liebe Mitglieder, ich wünsche Ihrem Bezirkstag einen guten Verlauf und Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Peter Dreier
Landrat des Landkreises Landshut

Grußwort
Erster Bürgermeister Markt Ergolding
Andreas Strauß



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Schwimmsports,

am 11. März 2023 findet der Bezirkstag des Bayerischen Schwimmverband e.V., Bezirk II Niederbayern, statt.

Ich heiße Sie mit einem herzlichen „Grüß Gott“ in Ergolding willkommen. Es ist mir eine besondere Ehre, dass Sie den Markt Ergolding als Tagungsort des Bezirkstags 2023 ausgesucht haben.

Das Sport- und Freizeitangebot im Markt Ergolding ist sehr gut aufgestellt und jeder interessierte, aktive Mensch, von jung bis „jung geblieben“ kann in diesen Bereichen etwas Passendes für sich finden.

Neben den Sporthallen und Außenplätzen sowie dem großen Freizeit- und Erholungsgelände am Ort ist es gerade für den Schwimmsport ideal, dass den Schulen und Vereinen für Unterricht, Training und Wettkämpfe unser Ergomar Ergolding zur Verfügung gestellt werden kann.

„Früh übt sich...“ – So können bereits unsere Kindergartenkinder durch Kurse das Schwimmen lernen und den Spaß „im Nass“ entdecken. Schwimmen zu können gibt Sicherheit! Schwimmen ist gesund, erholsam und für jedes Alter geeignet.

Der Schwimmsport in Niederbayern braucht aber auch eine gute Zukunft! Hierfür erbringt der Bayerische Schwimmverband e.V. eine wertvolle Tätigkeit.

Das Engagement von Organisationen und Dachverbänden, deren Verantwortliche und Mitglieder sich dafür einsetzen, dass die Vernetzung und der Austausch von Belangen der Verbandsmitglieder gut funktioniert und abgestimmt werden kann, sorgt dafür, dass dieser Teamsport weiterhin großen Zuspruch erfährt.

Ein herzliches Vergelts Gott an unseren FC Ergolding. Mit deren Engagement und Begeisterung ist Schwimmen in Ergolding seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des Sportangebots.

Ihnen allen, den Ehrenamtlichen unserer niederbayerischen Schwimmvereine und – Abteilungen, die stets persönlichen Einsatz zeigen, danke ich für das Engagement und wünsche dem Bezirkstag 2023 gute Beratungen und Beschlüsse sowie einen erfolgreichen Verlauf dieser Tagung.

Andreas Strauß
Erster Bürgermeister
Markt Ergolding

Grußwort
Präsident BSV
Harald Walter



Liebe Bezirksvorsitzende, liebe Bezirksvorstandschaft, liebe Vereinsvertreter,

als wir im Juni 2019 als neuer BSV-Vorstand unsere Arbeit aufgenommen haben, lagen ereignisreiche Wochen hinter uns. Damals hatten wir keinerlei Vorstellung, welche Herausforderungen noch vor uns liegen würden. Und es nimmt kein Ende!

Zuerst mussten die Vakanzen in der BSV-Geschäftsstelle (zum Großteil in ehrenamtlicher Arbeit) überwunden werden und kaum hatten wir wieder ein schlagkräftiges Team am Start, kam Corona mit einem noch nie dagewesenen Lockdown. Diese Einschränkungen nicht nur im persönlichen Bereich, sondern auch im gesamten Sport haben uns sehr viel Kraft und sehr viele Mitglieder gekostet. Dass diese Hängepartie in unterschiedlichen Ausprägungen nun rund 2 Jahre gedauert hat, hätten wir uns nicht träumen lassen.

Aber ihr, liebe Sportfreunde, in den Vereinen und Bezirken habt durchgehalten und habt euch um den Re-Start des Schwimmsports verdient gemacht und dafür möchten wir euch hiermit sehr herzlich „DANKE“ sagen.

Leider schwebt in den nächsten Monaten nicht nur das „Corona-Damokles-Schwert“ über uns, sondern auch bedingt durch den Krieg in der Ukraine eine Energiekrise, die als ultimo ratio auch wieder Bäderschließungen nach sich ziehen kann. Wir als Verband, zusammen mit unserem Dachverband DSV und dem DOSB, versuchen auf allen möglichen politischen Ebenen dieses Szenario möglichst lange aufzuhalten.

Und wäre das nicht schon genug, gilt es sich (nicht nur, aber auch aus aktuellem Anlass!) verstärkt dem Thema „Prävention vor sexualisierter Gewalt in jeglicher Form und Ausprägung“ zu widmen. Auch für diese Zeit bitten wir euch, nicht aufzugeben und unserem geliebten Schwimmsport treu zu bleiben.

Dem Bezirksvorstand wünschen wir weiterhin eine glückliche Hand und wir freuen uns, möglichst viele von euch beim Verbandstag 2023 in Landshut wiederzusehen!

Erlangen, im Dezember 2022

Harald Walter
Präsident

Bericht

Stv. Bezirksratsvorsitzende

Corina Ernst



Neuigkeiten vom DSV

Aus sportlicher Sicht geht es beim DSV wieder aufwärts. Bei den letzten olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften wurden wieder einige Erfolge gefeiert. Bei Olympia gab es das langersehnte erste Gold nach 13 Jahren Wartezeit. Erfreulich ist, dass auch die Wasserspringer, Synchronschwimmerinnen und Wasserballer mit hervorragenden Leistungen ein Ausrufezeichen setzen konnten.

Leider finden diese Erfolgsgeschichten auf Funktionärssebene keine Fortführung. Bei der Mitgliederversammlung im November 2022 stellte sich der DSV Präsident Marco Troll nach zwei Jahren im Amt nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Harald Walter, Präsident des BSV, kandidierte nicht mehr als Vizepräsident und lehnte auch eine Kandidatur als Präsident ab, da eine Satzungsänderung vorschreibt, dass Doppelfunktionen nicht mehr möglich sind. Harald Walter entschied sich dafür, weiterhin in Bayern zu wirken. Somit wird momentan der DSV nur von zwei Vizepräsidenten geführt; das Amt der Präsidenten konnte nicht besetzt werden. Auch hat der Verwaltungschef den DSV zum 30.09.2022 verlassen und eine geplante Satzungsänderung (hauptamtlicher Vorstand) muss zur Mitgliederversammlung 2023 verschoben werden.

Auch aus finanzieller Sicht befindet sich der DSV weiterhin in schwierigem Fahrwasser. Ein Antrag des DSV-Vorstands auf eine Erhöhung des Pro-Kopf-Beitrages wurde von der Mitgliederversammlung abgelehnt; auch der Haushalt 2023 wurde nicht genehmigt und muss neu aufgestellt werden. Hinzu kommt, dass das BMI Fördermittel gestrichen hat und somit aus den jetzigen Mitgliedsbeiträgen diese Defizite nicht mehr ausgeglichen werden können. Diese Geldsorgen verschärfen sich dadurch, dass die vakanten Cheftrainerstellen größtenteils nicht besetzt werden können, weil bewilligte Mittel im internationalen Vergleich nicht konkurrenzfähig sind.

Ein weiterer Tiefpunkt war die ARD-Dokumentation über sexualisierte Gewalt im Schwimmsport. Der DSV hat daraus seine Konsequenzen gezogen und scheut weiterhin keine Mühen, die Vorwürfe komplett aufzuklären.

Neuigkeiten vom BSV

Sportlich geht es auch innerhalb des BSV trotz Corona wieder aufwärts. Erfreulicherweise konnten alle Kaderplätze im Kinder- und Jugendbereich besetzt werden.

Erfreulicherweise gibt es im BSV eine Präventionsbeauftragung für sexualisierte Gewalt, Frau Dr. Sylvia Haider. Frau Haider steht auch als Ansprechpartnerin für physischer und psychischer Gewalt zur Verfügung. Weitere Informationen dazu können auf der neu gestalteten Homepage des BSV gefunden werden.

Leider geht die Inflation auch nicht spurlos am BSV vorbei. Daher war eine Erhöhung der Lehrgangsgebühren ab dem 01.01.2023 nötig. Die geänderte Finanz-, Gebühren- und Beitragsordnung kann auf der Homepage unter Service → Dokumente eingesehen werden. Erfreulicherweise ist zu berichten, dass eine Beitragserhöhung für den Verbandstag am 20.05.2023 in Landshut nicht geplant ist. Harald Walter hat insbesondere die Verwaltungskosten durch niedrigere Personalkosten im Verwaltungsbereich sowie durch neue Geschäftsräume gesenkt.

Unterstützung vom BSV gibt es auch in der Energiethematik. Die hohen Energiepreise führen leider zu potenziellen Bäderschließungen. Das Präsidium hat u.a. einen Antrag an die Staatsregierung gestellt, die Kommunen mit einem Betriebskostenzuschuss zu unterstützen, da es sich bei Bädern um lebenswichtige Bildungseinrichtungen handelt. Diesen Antrag hat die Bayerische Staatsregierung dann in die Sportministerkonferenz eingebracht und unterstützt.

Neuigkeiten vom BLSV

Auf Bezirksebene hat sich beim BLSV nicht viel geändert. Udo Egleder ist weiterhin Bezirksvorsitzender. Zeitgleich zu unserem Bezirkstag findet auch der BLSV Bezirkstag Niederbayern statt. Diese Überschneidung bedauern wir sehr; sie war aber unvermeidbar. Auf Landesebene stellt sich Jörg Ammon beim Verbandstag zur Wiederwahl.

Das vom BSV gewünschte und von der Staatsregierung finanzierte Gutschein-Programm war ein voller Erfolg; das Schwimmgutschein-Programm wurde sogar bis zum 31.12.2022 verlängert. Wir hoffen, dass der BLSV weiterhin den Schwimmsport unterstützt und ich kann die Vereine nur ermutigen, die Angebote des BLSV zu nutzen.

Neuigkeiten aus Niederbayern

Beim letzten Bezirkstag 2019 in Niederaltich konnten erfreulicherweise die meisten Positionen den Bezirksrates besetzt werden. Ein Fachwart für Wasserspringen und ein Fachwart für Synchronschwimmen konnte nicht gefunden werden. Allerdings muss erwähnt werden, dass der Bezirk in diesen beiden Sportarten im Bezirk nicht vertreten sind. Durch die mit neuen Personen besetzten Wahlämter des Vorsitzenden, stv. Vorsitzende, Schatzmeister, FW Master und FW Wasserball fand nochmal eine Verjüngung des Bezirksrates statt, was auch zu neuem Schwung führte. Schön zu sehen war auch, dass die Schwimmjugend mit neuen Gesichtern auftrumpfen konnte. Leider zog sich unser Vorsitzende, Withold Plodzien, aus persönlichen Gründen im Jahr 2022 zurück, weshalb die stv. Vorsitzende den Vorsitzenden vertrat.

Beim Bezirkstag 2023 müssen zwei Schlüsselpositionen neu besetzt werden: Es wird ein neuer Vorsitzender und ein Fachwart Schwimmen gesucht. Laut neuer Satzung des BSV werden die Funktionäre für Öffentlichkeitsarbeit und Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport nicht mehr Teil des Bezirksrates sein.

Seit dem letzten Bezirkstag traf sich der Bezirksrat zu insgesamt 12 Sitzungen, von denen – bedingt durch Corona – Sitzungen auch virtuell durchgeführt wurden. Die Hauptthemen, die uns im Bezirk beschäftigten, waren:

- Der Umgang mit Corona: Ich denke, dass über dieses Thema nicht viel berichtet werden muss. Wir alle haben es hautnah erlebt. An dieser Stelle gilt mein Dank allen Vereinen und Funktionären, die mit teils sehr kreativen Ideen den Trainingsbetrieb aufrechterhalten konnten und somit den Schwimmerinnen und Schwimmern in Niederbayern die Möglichkeit gaben, ihren Sport auszuüben. Auch wenn zahlreiche Veranstaltungen abgesagt werden mussten, haben wir im Bezirk versucht, die „Leute zusammen zu halten“. Dies ist nicht nur dadurch gelungen, dass wir sowohl Kampfrichter- als auch Bildungsmaßnahmen durchgeführt haben. Auch unsere Jugend und unser FW Master haben mit unterschiedlichen Maßnahmen dazu beigetragen, dass der Bezirk

- mit vergleichbar wenig Mitgliederschwund durch die Pandemie kam. Näheres dazu in den Berichten der einzelnen Bezirksratsmitglieder.
- Bezirkskader: Wir freuen uns sehr, dass wir wieder einen eigenen Bezirkskader mit regelmäßigen Maßnahmen auf die Beine stellen konnten. Ein großes Dankeschön gilt unseren Trainern Simon Schröcker und Regina Steininger, die mit vollem Einsatz und Herzblut bei der Sache sind und einen super Kader auf die Beine gestellt haben. Die beiden Trainer werden zum Kader einen eigenen Bericht vorlegen.
- Bezirksjugend: Erfreulicherweise besteht unsere Bezirksjugend aus drei Jugendwarte. Dies ist einmalig im ganzen BSV und zeigt, wie viel Wert wir in Niederbayern auf unsere Mitglieder legen. Bei uns zählt eben nicht nur der Sport, sondern auch das Gemeinsame und der Zusammenhalt. Die hervorragende Jugendarbeit hat uns nicht nur durch Corona geholfen, sie stellt auch einen Ausgleich zu unserem Kader dar. So können wir möglichst viele Schwimmerinnen und Schwimmer im Bezirk erreichen. Näheres zur Jugendarbeit findet ihr im Bericht der Jugend.
- Finanzen: Momentan steht der Bezirk Niederbayern finanziell auf gesunden Füßen. Durch die Einsparungen der vergangenen Jahre können wir es uns leisten, sowohl den Kader als auch die Jugend mit ausreichenden Mitteln zu unterstützen. Zeitgleich wollen wir auch die Vereine unterstützen. So hat der Bezirksrat folgende Beschlüsse gefasst: Zum einen wird ein Zuschuss von 50 € für jeden erfolgreichen Teilnehmer aus dem Bezirk an der Grundausbildung im Bezirk gezahlt. Die Auszahlung erfolgt über den Verein nach Vorlage der bestandenen Teilnahmebescheinigung. Zum anderen zahlt der Bezirk jedem Verein im Bezirk auf Antrag einen Zuschuss von 100 € gegen Vorlage der abgeschlossenen Trainer C-Ausbildung Schwimmen. Der Antrag muss spätestens sechs Monate nach Beendigung gestellt werden. Alle alten Beschlüsse von Zuschüssen zur Aus- und Fortbildung wurden gleichzeitig aufgehoben. Auch hat sich der Bezirk, in Anlehnung an den BSV, auf eine eigene Finanz- und Gebührenordnung verständigt. Ein detaillierter Bericht wird von der Schatzmeisterin vorgelegt.
- Auch ist zu erwähnen, dass wir eine neue Homepage haben, die in einem attraktiven und modernen Design auch schon online ist.

Die Mitgliederzahlen im Bezirk haben sich im Vergleich zum letzten Bezirkstag negativ entwickelt. Sowohl der Abwärtstrend bei der Anzahl der Vereine als auch der der Einzelmitglieder konnte nicht gestoppt werden.

Stand	Anzahl Vereine	Anzahl Einzelmitglieder
31.12.2018	24	4.904
31.12.2022	23	4.681

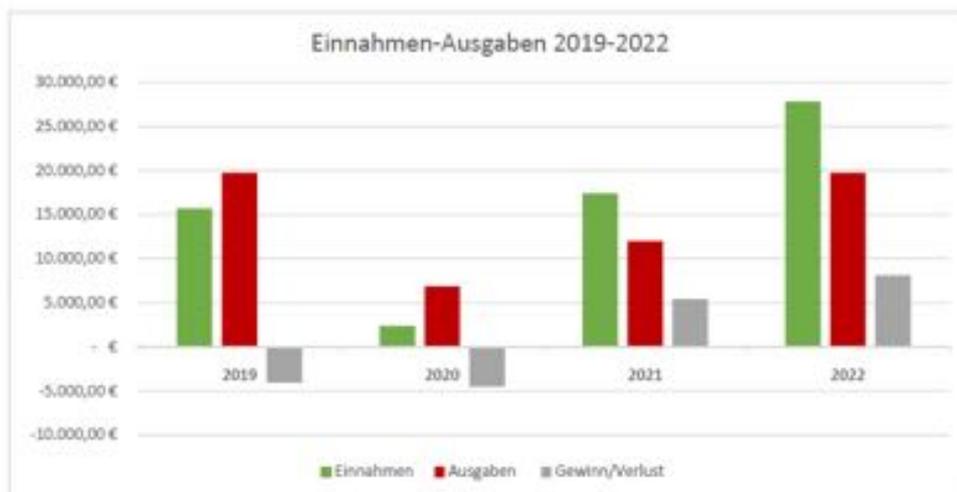
Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bezirksratsmitgliedern, unserem Kampfrichterobmann Edi Brücklmaier und auch unserem Ehrenpräsidenten, Norbert Döring, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten vier Jahre bedanken. Ohne das Engagement von jedem einzelnen von euch wäre unser Bezirk nicht da, wo er jetzt steht. Mein Dank gilt auch den Vereinen, Schwimmerinnen und Schwimmern, Trainern und Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Arbeit, die ihr tagtäglich leistet. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass wenn wir in Niederbayern etwas anpacken, dann packen wir es richtig an und dass wir gemeinsam alles schaffen können.

Bericht
Schatzmeisterin
Evi Werner



Hier werden nur die Einnahmen und Ausgaben sowie die Kassenbestände der letzten vier Jahre aufgezeigt. Die Jahresabschlüsse inkl. der Kassenprüfberichte finden sich am Ende des Berichtsheftes.

Einnahmen und Ausgaben



Jahr	2019	2020	2021	2022
Einnahmen	15.681,20 €	2.374,40 €	17.402,50 €	27.816,97 €
Ausgaben	19.724,05 €	6.861,02 €	11.968,66 €	19.723,84 €
Gewinn/Verlust	- 4.042,85 €	- 4.486,62 €	5.433,84 €	8.093,13 €

Kassenbestände



Jahr	2019	2020	2021	2022
Kassenstand Beginn	12.138,71 €	8.095,86 €	10.109,24 €	9.043,08 €
Anzahlung für Trainerausbildung und -fortbildung	-	6.500,00 €	6.500,00 €	3.500,00 €
Kassenstand Ende	8.095,86 €	10.109,24 €	9.043,08 €	20.636,21 €
Gewinn/Verlust	-4.042,85 €	-4.486,62 €	5.433,84 €	8.093,13 €

Bericht

Fachwart Schwimmen

Stephan Brandl



Beim Bezirkstag am 24.03.2019 in Niederalteich wurde ich als Fachwart Schwimmen im Bezirk Niederbayern wieder gewählt. Erstmals wurde der Bezirkstag in der laufenden Saison abgehalten, damit der Bezirkstag im gleichen Kalenderjahr wie der Verbandstag stattfindet.

Nachdem der Bezirkstag mitten in der Saison 2018/2019 durchgeführt wurde, war schon die Hälfte der Saisonveranstaltungen durchgeführt.

Alle unsere Niederbayerischen Bezirksveranstaltungen aus der Saison 2018/2019 konnten durchgeführt werden.

Insgesamt haben Niederbayerische Schwimmer in dieser Saison an 29 Wettkampfveranstaltungen teilgenommen. Es wurden dabei 9979 Einzelstarts und 317 Staffelstarts geschwommen!

Hier waren 531 Schwimmer, davon 298 weiblich und 242 männlich im Wettkampfgeschehen eingebunden.

Aus den gesamten Einzelstarts gingen 1716 erste Plätze, 1495 zweite Plätze und 1242 dritte Plätze hervor.

Im Betrachtungszeitraum vom 01.09.2018 bis 31.08.2019 wurden 69 Niederbayerische Rekorde erzielt, gefolgt von 204 Saisonrekorden und 6785 Persönlichen Bestzeiten.

Im September 2019 hat noch alles mit einem ganz normalen Saisonstart für 2019/2020 angefangen. Der Terminkalender war abgearbeitet und alle Bezirksveranstaltungen hatten einen Austrichter gefunden. Alle Veranstaltungen bis März 2020 konnten auch durchgeführt werden. Unser Bezirksader konnte gerade noch am 07.03.2020 in Lohr am Main am 8. Vergleich der Bezirke teilnehmen.

Bei diesem Vergleich konnte der Bezirkskader Niederbayern mit einem 6. Platz von 7 teilnehmenden Bezirken aufwarten.

Das war dann vor Corona schnell noch eine wunderschöne Veranstaltung, bevor alles pandemiebedingt leider abgesagt werden musste.

Auch wenn die Saison jäh unterbrochen wurde, konnten trotzdem von September 2019 bis März 2020 die Vereine aus Niederbayern an 19 Schwimmveranstaltungen teilnehmen.

Dabei gingen 363 Schwimmer an den Start mit 193 weiblichen und 170 männlichen Startern. davon 3334 Einzelstarts; Staffelstarts 252; erste Plätze 516; zweite Plätze 459; dritte Plätze 422; Trotz der wenigen Starts konnten dennoch 18 Niederbayerische Rekorde geschwommen werden.

Mit dem Monat März kam dann für den Schwimmsport eine im wahrsten Sinne des Wortes trockene Zeit, die den Schwimmsport komplett zum Erliegen gebracht hat.

Trotz aller Bemühungen wurden die Fachwertsitzungen und Vereinsvertreterversammlungen unter Beachtung der Coronaregeln abgehalten. Trotzdem lies es die Pandemie nicht zu, dass wir für die Saison 2020/2021 Bezirksveranstaltungen hätten durchführen können.

Aus Niederbayern konnten aber Vereine und Schwimmer an anderen Schwimmveranstaltungen teilnehmen.

Es waren hier 17 Wettkämpfe mit nur 22 Schwimmern, davon 13 weiblich und 9 männlich. Da hier auch keine Staffeln erlaubt waren, gab es nur 191 Einzelstarts. Aus diesen gingen dann 24 erste Plätze, 20 zweite Plätze und 19 dritte Plätze hervor. Unter Berücksichtigung der geringen Anzahl an Starts konnten trotzdem 17 Niederbayerische Rekorde erzielt werden.

Mit viel Optimismus hat dann im September 2021 wieder alles von vorne begonnen. Mit der Fachwertsitzung für die Saison 2021/2022-> Vereinsvertreterversammlung mit Terminkalender -> Veranstaltungsverteilung. Leider war diese Arbeit wieder etwas enttäuschend, da dann wieder keine Bezirksveranstaltungen durchgeführt werden durften.

Mit Beginn des Jahres 2022 konnte ich dann mit den ersten Hoffnungsschwimmern für April die Kreismeisterschaften Ost und West mit Hygienekonzept in Angriff nehmen und planen. Für die Kreismeisterschaften West in Neustadt war dank der Delphine Abensberg schnell ein Ausrichter gefunden. Leider konnte für den Kreis Ost bei den Vereinen kein Bad für die Ausrichtung an Land gezogen werden. So habe ich vom Bezirk nichts unversucht gelassen, damit auch die Kreismeisterschaft Ost durchgeführt werden konnte. Mit dem Landkreis Regen konnte das Schulhallenbad Viechtach für die Ausrichtung herangezogen werden. Hier gilt der besondere Dank an die Bezirksratsmitglieder, die mich dabei sehr unterstützt haben, dass der Bezirk hier Veranstalter und Ausrichter zu gleich war. Im Verlauf der verbleibenden Saison konnten vom Bezirk auch noch die Kurzbahnmeisterschaft in Straubing und die Langbahnmeisterschaften in Landshut umgesetzt werden. Hierfür allen Ausrichtern ein großes Dankeschön, denn es ist nicht immer leicht, Badbetreiber davon zu überzeugen, uns die Sportstätten zur Verfügung zu stellen.

Insgesamt gesehen haben die Niederbayerischen Vereine in der Saison 2021/2022 wieder wie gewohnt an Veranstaltungen teilgenommen. Dies waren in dieser Saison 35 Schwimmwettkämpfe mit 328 Schwimmern, davon entfielen 171 auf weibliche Teilnehmer und 157 auf männliche Teilnehmer.

Mit 5601 Einzelstarts und 30 Staffelstarts sind wir noch nicht wieder auf dem Niveau vor Corona. Aber wir sind auf dem besten Weg, denn bei den vielen Starts sind natürlich auch wieder erste Plätze in der Zahl von 1283 Stück zu verzeichnen, zweite Plätze 952 und dritte Plätze konnten 731 gezählt werden. Niederbayerische Rekorde konnten hier 46 Stück bestätigt werden.

Mit Beginn der Fachwertsitzung in Ingolstadt für die Saison 2022/2023, die auch erst im Oktober terminiert war, begann für uns alle wieder eine ganz normale Saison. Das habe ich mir gedacht! Leider kam dann zum Schluss der Sitzung eine schlimme Entscheidung unseres Bayerischen Fachwartes Wolfgang Göttler. Dieser hat zum Ende der Sitzung seinen Rücktritt erklärt. Dies möchte ich aber hier nicht näher ausführen. Das Wochenende mit Vereinsvertreterversammlung am Sonntag, 23.10.2022 wurden die Themen besprochen und die Veranstaltungen verteilt.

Es konnten alle Veranstaltungen untergebracht werden. Da wir im Oktober schon sehr spät dran waren mussten die Langstreckenmeisterschaften sehr schnell organisiert, genehmigt und veröffentlicht werden. Diese wurde dann mit mäßigen 139 Meldungen durchgeführt.

Leider erhielt ich vom TV Passau die Rückmeldung, dass sie das Bad nicht für die DMS im Februar 2023 bekommen werden. Kurzfristig konnte sich auch kein neuer Ausrichter finden und somit musste die DMS im Februar ausfallen.

Im Januar konnte nach der Pandemie die erste Staffelmeisterschaft wieder ausgerichtet werden. Mit dem SV Hengersberg war hier wieder ein Top Ausrichter gefunden. Es war eine sehr gute Veranstaltung, aber auch hier ließen die Meldezahlen sehr zu wünschen übrig. Mit nur 126 Staffeln haben wir hier nur 50% der Meldungen als vor der Pandemie.

Für die noch zu beendende Saison sind noch die Kreismeisterschaften Ost (Ergolding) und West (Neustadt), die Kurzbahnmeisterschaften (Kelheim) und die Langbahnmeisterschaft (Mainburg) auf dem Plan.

Diese Veranstaltungen werde ich auch noch bearbeiten, auch wenn ich nicht mehr als Verantwortlicher Fachwart Schwimmen dem Bezirksrat angehören werde.

Hier möchte ich mich noch bei Euch allen für die letzten 8 Jahre der Zusammenarbeit bedanken. Bestimmt war nicht alles rosig, aber sollte ich dem einen oder anderen etwas zu nahe getreten zu sein, bitte ich dies zu entschuldigen.

Diese ehrenamtliche Tätigkeit als Schwimmwart hat sehr viel von meiner Freizeit in Anspruch genommen. Da bekanntlich alles mal ein Ende hat und der Schwimmsport nicht darunter leiden sollte, dass ich für diese Tätigkeit „Schwimmwart“ keine Motivation mehr aufbringen kann, werde ich mich nicht mehr zur Verfügung stellen.

Ich werde dem Bezirk Niederbayern weiterhin als Kampfrichter/Schiedsrichter, wenn gewollt, zur Verfügung stehen.

Ich könnte hier viele Sätze des Dankes auflisten um allen Personen, die mich unterstützt haben zu danken.

Dies würde aber den Rahmen sprengen, daher wünsche ich allen denen, die im Schwimmsport Niederbayern tätig sind alles erdenklich Gute und dem zukünftigen Bezirksrat immer eine gute Entscheidungskraft und sage nur „Vergelt's Gott“ an alle für alles!

Bericht**Bezirkskader****Regina Steininger & Simon Schröcker**

Der Bezirkskader wurde 2019 durch den Bezirksrat neu aufgestellt. Ebenfalls wurden hierzu neue Kriterien festgelegt, wodurch sich die Aufnahme in den Kader gem. Voraussetzungen anhand der Rudolph-Tabelle ergab. Der Kader wurde zur Teilnahme am Vergleich der sieben Bezirke ausgerichtet. In diesem Zusammenhang wurden auch Beate Ulbrich vom SC Landshut, Regina Steininger vom SV Hengersberg sowie Simon Schröcker vom TSV Mainburg mit der Betreuung des Kadere betraut. Aus persönlichen Gründen schied leider Beate Ulbrich zur Saison 2022 aus dem Kader aus. In der Kadereaison 2019 wurden insgesamt 3 Kadermaßnahmen sowie die Teilnahme am Bezirksvergleich in Lohr am Main durchgeführt. Insgesamt nahmen 38 Kinder bei den Maßnahmen teil. Im Anschluss konnte leider zwei Jahre keine Kadermaßnahme angeboten werden. Im Frühjahr 2022 wurde eine neue Kadereaison eröffnet. Hierbei nahmen 21 Kinder bei insgesamt 3 Kadermaßnahmen sowie dem Bezirksvergleich in Augsburg teil. Auf die jeweiligen Berichte der zwei Bezirksvergleiche darf verwiesen werden. Die Kadereaison 2023 wird derzeit durch das o.g. Trainerteam vorbereitet.



Bericht

Fachwart Masters

Michael Gebhardt

Beim Bezirkstag 2019 in Niederalteich wurde ich zum Fachwart für den Masterssport gewählt. Da ich zu Beginn selbst keinen guten Überblick über die Startzahlen und aktiven Masters hatte, habe ich mich zuerst damit befasst eine Masters-Datenbank anzulegen um ein besseres Gefühl dafür zu bekommen.



Die Niederbayerischen Masters sind in den letzten Jahren weit gereist, um weltweit ihre guten Leistungen zu zeigen. Rom, Le Lamentin, Usti und Gwanju waren dabei die exotischsten Wettkampfstätten. Aber auch bei den lokalen niederbayerischen Wettkämpfen waren viele Masters vertreten, vor allem bei den Team Wettkämpfen wie Staffelmeisterschaft und DMS sind immer besonders viele Masterschwimmer am Start. Auch bei den Bayerischen Masters Meisterschaften sind immer einige Vereine mit Ihren Masters vertreten.



Niederbayerische Masters bei der Bayerischen Mastersmeisterschaft in Pappenheim mit der ehem. BSV Fachwartin Susanne Ranner

Schnell wurde auch ersichtlich, dass in den letzten Jahren die Anzahl der Masters die an Wettkämpfe teilnehmen und entsprechend auch die Startzahlen stark zurückgehen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Besonders aktive Masters die ihre Laufbahnen beendet haben, wegfallende Trainingszeiten oder Zusammenlegen von Trainingsgruppen und nicht zuletzt die Corona Pandemie die so ziemlich in allen Bereichen des Lebens für starke Einschnitte gesorgt hat. All das führt dazu, dass die Startzahlen auf unter die Hälfte gefallen ist.

Saison	Aktive Masters für niederbayerische Vereine	Starts aller Masters
2022/23 ¹	24	139
2021/22 ²	32	329
2020/21 ²	0	0
2019/20	36	210
2018/19	60	489
2017/18	64	579
2016/17	80	693
2015/16	82	740

1) Saison läuft aktuell noch 2) geringere Startzahlen aufgrund Corona Pandemie

Diesem Trend gilt es entgegen zu wirken. Unter anderem soll auch mit Veranstaltungen abseits der Wettkämpfe der Austausch der Masters untereinander und ein besseres Kennenlernen Vereinsübergreifend ermöglicht werden. Zwei Mal konnte in den vergangenen Jahren bereits ein gemeinsamer Tag auf dem Straubinger Gäubodenvolksfest bzw. der Ostbayernschau verbracht werden. Mit jeweils mehr als zehn Teilnehmern konnten zuerst die Gegenströmungen und Whirlpools der Firma Ettl ausgiebig getestet werden, gefolgt von der wohlverdienten Brotzeit im Bierzelt mit gemütlichem Beisammensein. Vielen Dank an dieser Stelle an Markus Schuirer und die Firma Ettl Pool & Wellness, dass sie diese Events möglich gemacht haben.



Niederbayerische Masters beim Pooltest auf der Ostbayernschau

Egal ob aktiver Wettkampfschwimmer, „Trainings-Master“ oder auch Trainer und Betreuer, jeder ist eingeladen an den geplanten Events teilzunehmen. Im Mastersbereich treffen sich ehemalige Spitzensportler, Quereinsteiger, Wiedereinsteiger und solche, die einfach immer geschwommen sind und nie aufgehört haben. Neben dem Wettkampfgedanken geht es auch darum, alte Freundschaften zu pflegen und neue Freunde zu finden, um Spaß an der Bewegung im Wasser und sich fit zu halten.

Mich freut ganz besonders, dass in der zweiten Hälfte der vergangenen und in der ersten Hälfte der aktuell laufenden Saison insgesamt 21 „Neu-Masters“ am Start waren. Lasst uns also gemeinsam darauf aufbauen und dazu beitragen, dass der Masterssport in Niederbayern wieder aufblüht.

Bericht**Fachwart Wasserball****Andreas Bauer**

In dem Bericht werden die Entwicklungen im sportlichen Bereich Wasserball der letzten vier Jahre (2018-2022) dokumentiert. In Niederbayern gibt es einen Verein, der aktuell Wasserball als Sportart betreibt.

Der TV Passau 1862 e.V. ist hier zu nennen. Das Wasserball-Angebot in Niederbayern hat sich also in den letzten Jahren nicht verändert. Im

bayerischen Vergleich weist der Verein sogar eine gewisse Konstanz auf. Viele Vereine, welche in Bayern vergleichbar sind, im Wasserball tätig sind und ebenfalls die Bestrebung haben in einer Liga zu spielen, lassen in den letzten Jahren einen Abbau an Spielern vermuten. Dies ist in Passau nicht der Fall.

Entwicklungen in Passau***Corona wurde gut überstanden***

Während der Corona Pandemie hieß es auch für die Wasserballer des TV-Passau in den Lockdown zu gehen. Für Sportvereine kann eine so lange Pause, wie im Corona-Lockdown, leicht zu einer Zerreißprobe werden. Für die Passauer war das Comeback aus dem Lockdown jedoch alles andere als eine Zerreißprobe. Die Trainingsbeteiligung im Sommer nach dem Lockdown war eine der höchsten überhaupt im Passauer Wasserball. Corona und auch der Lockdown wurde also gut überstanden. Es kam auch zu keinen Trainingseinschränkungen nach dem Lockdown.

Eine neue Ära beginnt

Die größte Entwicklung in Passau ist eine Umstrukturierung der Prioritäten. Seit 2021 trainiert in Passau ein Kinderteam zwischen 7 und 14 Jahren. Dieses Team trainiert erstmals in der Geschichte der Passauer Wasserballer nicht mit älteren Spielern zusammen, sondern hat eigene Trainingszeiten und Trainer. Die neue Ausrichtung zeigt nach einem Jahr schon Erfolge. Zwar ist das Kinderteam noch nicht bereit selbstständig in einer Liga teilzunehmen, aber die sportliche Qualität ist gestiegen. Während zuvor viele Neuanfänger im Jugendalter zu den Wasserballern gestoßen sind und dann dort in einem Art Jugendtraining aufgefangen wurden, werden jetzt viel früher Kinder für den Sport rekrutiert und begeistert. Viele der Kinder haben mit Wasserball vor ihrem zehnten Lebensjahr begonnen. Dieser frühe Einstieg in den Sport erlaubt es auf einem anderen sportlichen Niveau zu trainieren und zu spielen.

Ligabetrieb

Die Passauer Wasserballer nehmen an der bayerischen Bezirksliga und am bayerischen Pokal teil. Insgesamt ist ein Aufwärtstrend zu erkennen. Während man sich 2019/20 allen Gegnern geschlagen geben musste, konnte man in der Folgesaison 2021/22 (2020/21 wurde wegen Corona nicht gewertet) Regensburg hinter sich lassen und konnte einige knappe Spiele bestreiten.

Die Saison 2018/19 war seit langem die stärkste Saison der Passauer. Man hofft in der kommenden Saison 2022/23 an ein so gutes Ergebnis anknüpfen zu können.

Während 2018/19 noch 8 Teams in der Liga kämpften, so waren es 2021/22 nur noch 6 Teams. Das Feld an Teams wird im bayerischen Wasserball hier sichtbar dünner.

Die Ergebnisse der letzten Jahre nochmal im Überblick:

Saison	Endplatzierung	Torverhältnis
2018/19	Platz 6 (von 8)	104:113
2019/20	Platz 7 (von 7)	32:97
2020/21	/	/
2021/22	Platz 5 (von 6)	33:96

Bericht
Fachwart Bildung
Markus Schuirer



Im Bereich der Aus- und Fortbildung im Bayerischen Schwimmverband e. V. hat sich seit dem letzten Bezirkstag im März 2019 sehr viel getan; nach den Rahmenrichtlinien des Deutschen Schwimmverbandes e.V. wurden im BSV die Ausbildungen durchgeführt, für lizenzierte Trainer entsprechende Fortbildungen (Tages- oder Wochenendseminare) angeboten.

Als mittlerweile etablierter Standort hat sich das Kloster der Franziskanerinnen in Aiterhofen entwickelt. Unter optimalen räumlichen Voraussetzungen wurden in den Schulungsräumen des Klosters und deren Berufsfachschule mit dem angrenzenden Hallenbad und Turnhalle künftige Übungsleiter von den Referenten des Bayerischen Schwimmverbandes unterrichtet und betreut.

An dieser Stelle möchte ich mich vor allem bei den Verantwortlichen des Klosters der Franziskanerinnen, insbesondere bei Generaloberin Schwester Maria Kreiner, Generalvikarin Schwester Klara Hofer und Schwester Gabriele Bogenberger für die mittlerweile mehr als 15-jährige tatkräftige Unterstützung bedanken – ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Corona-Pandemie hat auch das Aus- und Fortbildungswesen vor ungeahnte Aufgaben und Probleme gestellt. Sei es die Planung von Lehrgängen durch Lockouts/Veranstaltungsverbote oder die Durchführung von neuen, digitalen Unterrichtsformaten. Festzustellen ist, dass Onlineformate in der Ausbildung Grenzen haben, da die Abwechslung zwischen Theorie und Praxis für die Vermittlung der Inhalte wichtig ist!

Unser Schwimmsport lebt von der Bewegung und Technik der vier Schwimmarten mit Starts und Wenden. Diese Inhalte sind digital nicht gleichwertig vermittelbar. Auch der vereinsübergreifende, fachliche Austausch als auch das Networking und der Kontakt untereinander bleiben im Online-Unterricht oft auf der Strecke.

Die Pandemie hat aber auch das Onlineformat gestärkt und verbessert. Lizenzverlängerungen können nun zu 50% der erforderlichen Lerneinheiten als Online-Seminar des Bayerischen Schwimmverbandes e.V. absolviert werden. Die verbleibenden 50% müssen im Fachbereich im Präsenzformat erfolgen.

Online-Seminare des BSV („Abendkurse“) werden mit jeweils 2 LE zur Lizenzverlängerung anerkannt.

Die BSV-Lehrgangsbroschüre ist online abrufbar und enthält viele nützliche Informationen rund um die Qualifizierung im Schwimmsport.

Folgende Aus- und Fortbildungen fanden zwischen 2019 und 2022 statt:

2019: Aufgrund der niedrigen TN-Zahl/Anmeldungen und des erwartenden Defizits wurde keine Grundausbildung im Bezirk Niederbayern angeboten.

23./24.11.2019: FÜL-Fortbildung mit 11 Teilnehmenden, davon drei aus Oberbayern

2020: Keine Durchführung von Veranstaltungen aufgrund Corona-Pandemie

2021: 16./17.10.2021 und 23./24.10.2021: Grundausbildung Anfängerschwimmen mit 22 Teilnehmenden, davon 12 TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

06./07.11.2021 und 20./21.11.2021: Grundausbildung Anfängerschwimmen mit 20 Teilnehmenden, davon 10 TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

03./04.07.2021: FÜL-Fortbildung mit 23 Teilnehmenden, Nachholtermin v. November 2020, neun TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

Eine zweite, für November 2021 angesetzte FÜL-Fortbildung wurde aufgrund der nicht erreichten Mindest-Teilnehmerzahl und des zu erwartenden Defizits abgesagt.

2022: 22./23.10.2022 und 05./06.11.2022: Grundausbildung Anfängerschwimmen mit 25 Teilnehmenden, davon acht TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

10./11.12.2022 und 14./15.01.2022: Grundausbildung Anfängerschwimmen mit 24 Teilnehmenden, davon 15 TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

12./13.03.2022: FÜL-Fortbildung mit 17 Teilnehmenden, Nachholtermin v. November 2021, neun TN außerhalb des Bezirks Niederbayern

05./06.11.2022: FÜL-Fortbildung mit 25 Teilnehmenden, davon 13 TN außerhalb des Bezirks Niederbayerns

Mein Dank gilt allen Teilnehmern, Trainern und Referenten, sei es für die Pünktlichkeit zu den Veranstaltungen, den offenen und ehrlichen Austausch untereinander und den Referenten für ihre Unterstützung bei den Aus- und Fortbildungen!

Namentlich möchte ich mich bei Frau Angelika Jansen bedanken, die mir eine große Stütze und Hilfe im Rahmen der Grundausbildung ist und auch außerhalb des Unterrichts jederzeit für die Teilnehmer ein Ansprechpartner zur Verfügung steht.

Zum Schluss meines Berichts danke ich herzlich Corina Ernst als stellvertretende Bezirksratsvorsitzende, Evi Werner als unsere Schatzmeisterin, die immer die Finanzen im Blick hatte, Edmund Brücklmaier als regionalen Kampfrichterobmann und Stephan Brandl in seiner Funktion als Schwimmwart im Bezirk Niederbayern, die immer und jederzeit ein offenes Ohr für mich als Fachwart hatten und mich tatkräftig unterstützt haben.



Bericht

Fachwartin Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Anja Trautner



In den letzten vier Jahren litt natürlich auch der Bereich Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport sehr an den Einschränkungen durch die Coronapandemie. Die Schließung der Bäder oder auch die eingeschränkte Personenzahl bei der Nutzung führte zeitweise zu einer vollständigen Einstellung aller Aktivitäten.

Oft ging dies durch die Presse, als von den mangelnden Schwimmfähigkeiten von Kindern, aber auch Erwachsenen berichtet wurde.

Eine Abfrage bei den niederbayerischen Vereinen zeigte die breite Palette an Angeboten, die verschiedene niederbayerische Vereine haben:

Anfängerschwimmkurse, Zusammenarbeit mit Kindergärten oder Schulen, Technikkurse (z.B. Kraulcourse für Erwachsene), Aquajogging, Schwimmen als Breitensportangebot, Kurse beim Ferienprogramm, Babyschwimmen, Nixenschwimmen, Kooperation mit anderen Sportsparten (hier: Turnen)

Einige Vereine berichteten jedoch auch, dass es ihnen nicht möglich ist neben dem Wettkampfsport Angebote im Breitensportbereich zu machen. Gründe hierfür waren z.B. fehlende Wasserflächen bzw. -zeiten, fehlende Trainer oder auch, dass beispielsweise in der Gemeinde Anfängerschwimmkurse nur von der Wasserwacht erteilt werden dürfen.

Auch hier sei erwähnt, dass die Problematik der Bäderschließung dabei eine immer größere Rolle spielt.

Zwei Vereine im Bezirk Niederbayern erhielten nach meiner Kenntnis Auszeichnungen, die ihr Engagement im Breitensportbereich würdigen.

Der SV Straubing durfte sich über einen Preis des BLSV freuen, den Mobilmacher 2021. Hier wurden die Kinder mit vielen Aktionen motiviert in der Coronazeit dem Schwimmen treu zu bleiben, auch wenn nicht geschwommen wurde.

Der SC 53 Landshut hält mehrere Zertifikate, die ihre ausgezeichnete Arbeit im breitensportlichen Bereich würdigen. Dazu zählen SchwimmGut und Sport pro Gesundheit. Im Herbst 2022 wurde ihnen die Zertifizierung SchwimmAktiv Gold verliehen. Besonders ist, dass sie hier zu den ersten drei bayrischen Vereinen mit dieser Auszeichnung gehören.

Sollte ein weiterer niederbayrischer Schwimmverein derartige Auszeichnungen führen, so wurde dies leider nicht an mich herangetragen oder konnte nicht recherchiert werden.

Bericht

Fachwartin Schule und Verein

Karin Räßle



Im Rahmen der Schulsportwettbewerbe "Jugend trainiert für Olympia" organisiere ich als Bezirksschulobfrau Schwimmen (Bezirksausschuss „Sport in Schule und Verein“ im Regierungsbezirk Niederbayern) jährlich das Bezirksfinale der weiterführenden Schulen.

Der Wettbewerb (A-Programm bzw. Rhein-Main-Donau-Cup) fand bisher jedes Schuljahr im März statt. Die Wettkampfstätten wechseln. Das letzte Bezirksfinale vor der Pandemie war 2019 in Landau, das Bezirksfinale 2020 (Austragungsort Freyung) musste eine Woche vor der Durchführung abgesagt werden.

Nahmen 2019 noch ca.15 Schulen mit ca. 25-30 Mannschaften aus dem gesamten Regierungsbezirk teil, vorwiegend Gymnasien und Realschulen aus Landshut, Ergolding, Straubing, Deggendorf, Passau und Grafenau, liegt die Anzahl in diesem Schuljahr bei sieben Schulen, die mit 13 Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen starten. Das Bezirksfinale 2022 wurde in Absprache mit der Regierung von Niederbayern abgesagt, da die Durchführung mit sehr wenigen Mannschaften in nur einer Wettkampfklasse zu riskant und organisatorisch zu aufwändig schien.

Im SJ 22/23 kann der Schwimmwettbewerb wieder durchgeführt werden; Termin ist 14.03. Der Wettkampf findet in Landshut statt.

Der Bezirkssieger jeder Altersklasse qualifiziert sich für das Landesfinale, das für die älteren Teilnehmer immer in Bayreuth stattfindet. In der WK IV starten die Bezirkssieger 2023 in Weiden.

Das Kampfgericht setzt sich jeweils aus lizenzierten BSV-Kampfrichtern (Schiedsrichter, Schwimmrichter, Zeitnehmerobmann, Zielrichterobmann, Starter) und Oberstufenschülern einer angrenzenden Schule (Zeitnehmer, Zielrichter, Wenderichter, EDV, Läufer) zusammen.

Die Zusammenstellung des Schiedsgerichts erfolgt durch Edi Brücklmaier.

An dieser Stelle ein großer Dank an Edi Brücklmaier und alle Kampfrichter, die bei diesem Schulsportwettbewerb im Einsatz sind.

Nähere Erläuterungen zum Schulsportwettbewerb befinden sich auf der Homepage der Landesstelle für den Schulsport [Wettbewerbs Broschüre des Bayerischen Landesamtes für Schule Landesstelle für den Schulsport \(laspo.de\)](https://www.laspo.de)

Ich bin gerne bereit, das Wettkampfprogramm im Rahmen der Sitzung vorzustellen.

In mehrjährigen Abständen findet eine Sitzung aller Bezirksobleute der Regierungsbezirke zusammen mit den Vertretern Schule und Verein in den Bezirkstagen, der Landesschulobfrau Christine Czermin-Knoll und dem Fachwart für Schule und Verein im Bayerischen Schwimmverband, Peter von der Sitt, statt. Die letzte Sitzung war Ende März 2019, die nächste Sitzung ist als online-Sitzung für Mai 2023 terminiert. Es wurden die aktuelle Situation des Schwimmens an Schulen (z.B. Bau des Sportgymnasiums München-Nord als Eliteschule des Sports), mögliche Veränderungen im Wettkampfwesen (Diskrepanz Bundes- und Landesebene) usw. thematisiert und diskutiert. Die Schließung von Schulbädern und die mangelnde Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen, auch an weiterführenden Schulen, wird dieses Jahr bestimmt angesprochen werden.

Bericht

Fachwart Öffentlichkeitsarbeit

Matthias Meister



Seit nunmehr 17 Jahren ist der Bezirk Niederbayern unter www.bsv-niederbayern.de mit einer eigenen Homepage vertreten. Hier sind unter anderem Ausschreibungen, Meldeergebnisse, Protokolle, Informationen über den Bezirk und Rekordlisten zu finden.

Ein Blick auf die Statistik zeigt, dass im Durchschnitt ca. 500 verschiedene Besucher im Monat die Homepage besuchen. Anfang Januar 2023 wurde das Design überarbeitet und der Abruf auf eine sichere Verbindung umgestellt.

Mit mehr Unterstützung der Vereine könnte hier noch mehr aufgebaut werden. Also sendet mir Eure Berichte zu, damit sie hier auch veröffentlicht werden können.

Es gibt einen Mailverteiler Vereine@bsv-niederbayern.de, unter dem alle Vereine in Niederbayern erreichbar sind. Erweiterungen sind bitte mit einer unterschriebenen Datenschutzerklärung des Betroffenen jederzeit möglich. Damit dieser auch aktuell bleibt, bitte auch Änderungen in den Vereinen an mich ebenfalls mit einer neuen Datenschutzerklärung weitergeben.

Zum Schluss möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei allen bedanken.

Bericht
Kampfrichterobmann
Edi Brücklmaier



Anbei Informationen zu dem vergangen Berichtszeitraum.

Durchgeführte Lehrgänge:

	Anzahl	Teilnehmer/Innen
Kampfrichter- u. Schiedsrichterfortbildungen	10	169
Ausbildung Wettkampfrichter u. Starter	5	71
Gesamt	15	240

Corona hat leider einiges verändert und wir konnten nicht genügend Ausbildungen anbieten und durchführen. Dadurch war es nicht möglich den normalen Rückgang von Kampfrichter/innen mit Neuausbildungen aufzufangen.

Kampfrichterstand Aktuell:

Gruppe	Weiblich	Männlich	Gesamt
Starter/innen	9	12	21
Auswerter/innen	18	19	37
Freiwasser/innen	1	3	4
Schiedsrichter/innen	5	6	11
BSV-Schiedsrichter/innen	1	3	4
DSV-Schiedsrichter/innen		1	1
Wettkampfrichter/innen	162	98	260

Bei den durchgeführten Bezirkswettkämpfe konnten alle Positionen mit genügend Kampfrichter/innen besetzt werden (vor und nach Corona).

Herzlichen Dank bei allen die es möglich machen unsere Veranstaltungen durchzuführen.

Bericht
Jugendwart
Simon Schröcker

Wir dürfen kurz auf die zurückliegenden vier Jahre der Schwimmjugend Niederbayern zurückblicken. Im März 2019 wurden wir bei der zurückliegenden Jugendvollversammlung zur neuen Jugendvertretung des Schwimmbezirks gewählt. Corina Ernst und Andrea Radspieler traten nach einer Ära nicht mehr für das Amt an. Für uns galt es somit, in die großen Fußstapfen zu treten. Wir wollen uns in diesem Zuge bei Corina Ernst für die tolle Unterstützung in den letzten Jahren bedanken.



Im Herbst 2019 führten wir den ersten Ausflug unserer Amtszeit durch. Am 31.10. 2019 besuchten wir mit 39 Kindern und Jugendlichen zwischen 12 bis 15 Jahren die Bundespolizei Deggendorf und bekamen eine Einführung in deren Arbeit sowie Arbeitsmittel. Bestandteil der Führung waren ebenfalls Einblicke in die Ausbildung und Spitzensportförderung. Im Anschluss bekamen wir Einblicke in die verschiedenen Fahrzeuge der Behörde. Nach einer Stärkung in der Kantine der Bundespolizei ließen wir

den Ausflug in der benachbarten Kletter- und Boulderhalle ausklingen.

Am 7 März 2020 unterstützte Luca den niederbayerischen Kader als Betreuerin beim Bezirksvergleich in Lohr am Main.

Aufgrund der pandemischen Verhältnisse konnten wir im Anschluss keine weiteren Ausflüge mehr anbieten. Wir versuchten stattdessen die Kinder und Jugendlichen mittels verschiedener Rätsel und Aufgaben online zu unterhalten. Als kleiner Preis wurde jeweils ein kleines Präsent übersandt.

Im Frühjahr 2022 führten wir ein erneutes Rätsel durch. Für alle gewinnenden Personen konnten wir ein von Präsent in Form einer „Schwimmjugend Niederbayern“ Badekappe anbieten. Diese konnten wir im Vorfeld mit finanzieller Unterstützung der Bayerischen Schwimmjugend organisieren. Bei der Sichtung des niederbayerischen Schwimmkaders für das am 16. Juli 2022 unterstützte die Jugend bei der Aufsicht am Nachmittag beim gemeinsamen Baden am Friedenrain See.



Beim 24 Stunden Schwimmen am 30/31. Juli 2022 nahmen wir als Schwimmjugend Niederbayern teil, übernachteten mit den Kindern und Jugendlichen im Freibad und erreichten immerhin einen respektablen vierten Platz. Am 8. Oktober 2022 konnten wir mit ca. 20 Kindern und Jugendlichen unseren zweiten Jugendausflug in Landshut anbieten. Nach einer ausführlichen Schnitzeljagd durch ganz Landshut

und einer gemeinsamen Stärkung an der Burg Trausnitz besuchten wir das technische Hilfswerk Ergolding und erhielten dort eine sehr interessante Einführung in deren ehrenamtliche Tätigkeit. Außerdem wurden wir ausführlich über die verschiedenen Arbeitsmittel aufgeklärt.

Seit dem Jahr 2022 verfügt die Schwimmjugend Niederbayern über einen Instagram Account. Dort wollen wir über Sämtliches aus dem Bezirk berichten. Schaut dort vorbei. Am 21.01.2023 fand in Hengersberg im Rahmen der Staffelmeisterschaften die Jugend-vollversammlung mit Wahl der Jugendvertretung statt. Aus der Wahl gehen als Jugendvertretung Nina Kollmeder (stellvertretende Jugendwartin) und ich (Luca Bewermeier, Jugendwartin) hervor. Simon Schröcker, der bisherige Jugendwart, ist für dieses Amt nicht mehr zur Wahl angetreten, allerdings unterstützt Simon uns weiterhin. Somit setzen wir als Team unsere Zusammenarbeit der vergangenen vier Jahre fort.



Stimmberechtigte (BLSV Stand 31.12.2022) für den Bezirkstag am 11.03.2023 in Ergolding

Vereinsname	Mitglieder gesamt	Anzahl Stimmen*	Mindestdele- gierte**
Turn-u. Sportverein Abensberg	108	1	1
SV Arnbruck	159	2	1
TV 1885 Eggenfelden e.V.	33	1	1
FC 1932 Ergolding	269	3	1
TSV Grafenau 1862	181	2	1
ATSV 1871 Kelheim	106	1	1
Schwimmclub 53 Landshut	1271	11	3
TV Landau	139	2	1
TSV 1861 Mainburg	154	2	1
TV Mellersdorf	88	1	1
TSV Massing	50	1	1
Turnverein 1862 Passau	251	3	1
TSV Pfaffenberg	58	1	1
SVG Ruhstorf	66	1	1
SV Straubing	287	3	1
Turn- und Sportverein Vilsbiburg 1883 e.V.	101	1	1
SC Zwiesel	214	2	1
SSC Landau	540	5	1
SV Ergoldinger Haie	92	1	1
Poseidon-Sub Schwimmsport e.V.	135	2	1
SCHWIMMVEREIN Hengersberg	328	3	1
Schwimmschule Poseidon-Sub	37	1	1
Dschungel und Bogencamp Neuhaus	14	1	1
GESAMT	4.681	52	25

*1 Stimme pro angefangene 120 Mitglieder

**Ein Delegierter kann bis zu 5 Stimmen vereinen

Kassenabschlussberichte und Kassenprüfberichte der Jahre 2019 bis 2022

Einnahmenüberschussrechnung 2019

	31.12.2019
Spenden	
2130 Spenden	0,00
Zuschüsse	
2301 BSV Staatsmittel	900,00
2000 Kadereinnahmen	360,00
Kaderkosten	
2602 Kader Badmiete und Verpflegung	-1.538,46
2603 Kader Trainer inkl. Reisekosten	-3.583,66
2604 Kader Sonstige Kosten.	-267,50
	-5.389,62
2605 Bezirksvergleich	-1.347,00
	-6.736,62
2606 Bezirksvielseitigkeitstest	-412,50
Jugendmaßnahmen	
2607 Jugendmaßnahmen	-888,08
Reisekosten Bezirksrat etc.	
2510 Reisekosten Bezirksrat	-1.465,40
2512 Bezirksrat sonstige Kosten	-251,97
2513 Kosten Vereinsvertreterversammlung	-630,45
2514 Kosten Verbandstag	-40,00
	-2.387,82
Einnahmen aus Ausbildung	
5702 Einnahmen Kampfrichter	1.290,00
5703 Einnahmen ÜL-Assistent+FÜL	1.820,00
	3.110,00
Anteil Meldegelder und EnM	
5726 Meldegelder	9.647,20
5728 Bezirksvielseitigkeitstest	500,00
5727 EnM	1.164,00
	11.311,20
Kosten Kampfrichterausbildung und -fortbildung	
5822 Referent Kari	-659,20
5860 Ausbildung Kampfrichter Sonstige Kosten	-1.350,83
	-2.010,03
Kosten Ausbildung Trainer	
5823 Referenten Trainerausbildung und -fortbildung	-1.570,50
5861 Sonstige Kosten Trainerausbildung und -fortbildung	-1.122,80
5862 Zuschüsse Übungsleiter	-400,00
	-3.093,30
Sonstige Kosten	
5870 Veranstaltungen Medaillen	-1.455,00
5883 Reisekosten Bezirk Prüfer	-108,00
	-1.563,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	
6341 Porto, Büromaterial	-7,00
4712 Nebenkosten Geldverkehr	-14,60
6346 Homepage	-104,70
6347 Geschenk	
6348 Reparaturen	
6349 Anschaffungen	-2.506,40
	-2.632,70
Verlust 2019	-4.042,85

Datum: 23.02.2020

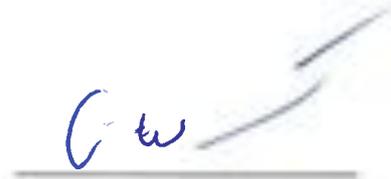
Kassenprüfer: Evi Werner

Bestand zum 31.12.2019: 8.095,00€

Kassenprüfer

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Evi Werner', written over a horizontal line.

Kassenführer:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'G. W.', written over a horizontal line.

Einnahmenüberschussrechnung 2020

	31.12.2020
Spenden	
2130 Spenden	515,00
Zuschüsse	
2301 BSV Staatsmittel	400,00
2000 Einnahmen Kader	450,00
Kaderkosten	
2602 Kader Badmiete und Verpflegung der Schwimmer	-430,84
2603 Kadertrainer Honorar	-680,20
2608 Kadertrainer Reisekosten	-223,68
2604 Kader Sonstige Kosten.	
	-1.334,72
2605 Bezirksvergleich	-2.903,70
	-4.238,42
2606 Bezirksvielseitigkeitstest	
2607 Jugendmaßnahmen	-42,13
Reisekosten Bezirksrat etc.	
2510 Reisekosten Bezirksrat	-580,36
2512 Bezirksrat sonstige Kosten	-16,00
2513 Kosten Vereinsvertreterversammlung	
2514 Kosten Verbandstag	
	-596,36
Einnahmen aus Ausbildung	
5702 Einnahmen Kampfrichter	220,00
5703 Einnahmen Trainerausbildung und -fortbildung	6.500,00
	6.720,00
1330 Erhaltene Anzahlungen für Trainerausbildung- und Fortbildung	6.500,00
	220,00
Anteil Meldegelder und EnM	
5726 Meldegelder	617,40
5728 Bezirksvielseitigkeitstest	0,00
5727 EnM	112,00
	729,40
Kosten Kampfrichterausbildung und -fortbildung	
5822 Referent Kari	-90,00
5860 Sonstige Kosten Kari	-212,20
	-302,20
Kosten Ausbildung Trainer	
5823 Referenten Trainerausbildung und -fortbildung	0,00
5861 Sonstige Kosten Trainerausbildung und -fortbildung	0,00
5862 Zuschüsse Bezirk für Trainerausbildung und -fortbildung	0,00
	0,00
Sonstige Kosten	
5870 Veranstaltungen Medaillen	-1.455,00
5883 Reisekosten Bezirk Prüfer	-93,00
	-1.548,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	
6341 Porto, Büromaterial	
4712 Nebenkosten Geldverkehr	
6346 Homepage/EDV	-112,40
6347 Geschenk	
6348 Reparaturen	
6349 Anschaffungen	-21,51
	-133,91
Einnahmen aus Umsatzerlösen	
8000 Einnahmen Schwimm Gut (Bücher)	60,00
Jahresergebnis	-4.486,62



Bayerischer Schwimmverband -Bezirk Niederbayern- Weiherleite 14 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg

Datum:

Schatzmeister: Evi Werner

Kassenprüfer: Schmid Wolfgang, Fogel Stefan

Bestand zum 31.12.2020: 10.109,24 €

Mallersdorf, *23.02.* 2021 *2022*

Kassenprüfer:

Kassenführer:

Einnahmenüberschussrechnung 2021

	Aktuell
Spenden	
2130 Spenden	0,00
Zuschüsse	
2301 BSV Staatsmittel	400,00
2000 Einnahmen Kader	
Kaderkosten	
2602 Kader Badmiete und Verpflegung der Schwimmer	
2603 Kadertrainer Honorar	
2608 Kadertrainer Reisekosten	
2604 Kader Sonstige Kosten.	
	0,00
2605 Bezirksvergleich	
	0,00
2606 Bezirksvielseitigkeitstest	
2607 Jugendmaßnahmen	
Reisekosten Bezirksrat etc.	
2510 Reisekosten Bezirksrat	-615,00
2512 Bezirksrat sonstige Kosten	
2513 Kosten Vereinsvertreterversammlung	
2514 Kosten Verbandstag	
	-615,00
Einnahmen aus Ausbildung	
5702 Einnahmen Kampfrichter	1.005,00
5703 Einnahmen Trainerausbildung und -fortbildung	15.997,50
	17.002,50
Anteil Meldegelder und EnM	
5726 Meldegelder	0,00
5728 Bezirksvielseitigkeitstest	0,00
5727 EnM	0,00
	0,00
Kosten Kampfrichterausbildung und -fortbildung	
5822 Referent Kari	-540,00
5860 Sonstige Kosten Kari	-1.368,77
5866 Fahrtkosten Referenten	-56,40
	-1.965,17
Kosten Ausbildung Trainer	
5823 Referenten Trainerausbildung und -fortbildung	-4.200,00
5861 Sonstige Kosten Trainerausbildung und -fortbildung	-4.369,31
5865 Fahrtkosten Referenten	-616,80
5862 Zuschüsse Bezirk für Trainerausbildung und -fortbildung	-100,00
	-9.286,11
Sonstige Kosten	
5870 Veranstaltungen Medaillen	
5883 Reisekosten Bezirk Prüfer	
	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	
6341 Porto, Büromaterial	
4712 Nebenkosten Geldverkehr	
6346 Homepage/EDV	-92,40
6347 Geschenk	
6348 Reparaturen	-9,98
6349 Anschaffungen	
	-102,38
Einnahmen aus Umsatzerlösen	
8000 Einnahmen Schwimm Gut (Bücher)	
Jahresergebnis	5.433,84



Bayerischer Schwimmverband -Bezirk Niederbayern- Weiherleite 14.84086 Mallersdorf-Pfeffenberg

Datum:

Schatzmeister: Evi Werner

Kassenprüfer: Schmid Wolfgang, Fogel Stefan

Bestand zum 31.12.2021: 9.043,08 €

Mallersdorf, **23.02.** 2022

Kassenprüfer:

Kassenführer:

Einnahmenüberschussrechnung 2022

	Aktuell
Spenden	
2130 Spenden	0,00
Zuschüsse	
2301 BSV Staatsmittel	400,00
2302 BSV Zuschuss Kader	1.504,17
	1.904,17
Kaderkosten	
2602 Kader Badmiete und Verpflegung der Schwimmer	-320,57
2603 Kadertrainer Honorar	-880,00
2608 Kadertrainer Reisekosten	-301,80
2604 Kader Sonstige Kosten.	
	-1.502,37
2605 Bezirksvergleich	-1.219,95
	-2.722,32
2606 Bezirksvielseitigkeitstest	
2607 Jugendmaßnahmen	-324,96
Reisekosten Bezirksrat etc.	
2510 Reisekosten Bezirksrat	-613,20
2512 Bezirksrat sonstige Kosten	
2513 Kosten Vereinsvertreterversammlung	
2514 Kosten Verbandstag	
	-613,20
Einnahmen aus Ausbildung	
5702 Einnahmen Kampfrichter	2.095,00
5703 Einnahmen Trainerausbildung und -fortbildung	20.195,00
Berrichtigung 2022 wegen 2. Ausbildung erst 01/23	-3.500,00
	18.790,00
Anteil Meldegelder und EnM	
5726 Meldegelder	6.810,80
5728 Bezirksvielseitigkeitstest	0,00
5727 EnM	312,00
	7.122,80
Kosten Kampfrichterausbildung und -fortbildung	
5822 Referent Kari	-700,00
5860 Sonstige Kosten Kari	-2.445,34
5866 Fahrtkosten Referenten	-177,00
	-3.322,34
Kosten Ausbildung Trainer	
5823 Referenten Trainerausbildung und -fortbildung	-4.695,00
5861 Sonstige Kosten Trainerausbildung und -fortbildung	-5.579,87
5865 Fahrtkosten Referenten	-1.175,70
5862 Zuschüsse Bezirk für Trainerausbildung und -fortbildung	-200,00
	-11.650,57
Sonstige Kosten	
5870 Veranstaltungen Medaillen	
5872 Sonstige Kosten Sportl.Veranstaltungen	-968,85
5883 Reisekosten Bezirk Prüfer	-97,80
	-1.066,65
Sonstige betriebliche Aufwendungen	
6341 Porto, Büromaterial	
4712 Nebenkosten Geldverkehr	-23,80
6346 Homepage/EDV	
6347 Geschenk	
6348 Reparaturen	
6349 Anschaffungen	
	-23,80
Einnahmen aus Umsatzerlösen	
8000 Einnahmen Schwimm Gut (Bücher)	
Jahresergebnis	8.093,13

BSV



Bayerischer Schwimmverband e.V.
Bezirk II - Niederbayern

Bayerischer Schwimmverband - Bezirk Niederbayern - Weiherleite 14, 84060 Mallersdorf-Pfaffenberg

Datum:

Schatzmeister: Evi Werner

Kassenprüfer: Schmid Wolfgang, Fogel Stefan

Bestand zum 31.12.2022: **20.636,21 €**

Mallersdorf, ^{27.01.2023} 2023

Kassenprüfer:


Kassenführer:
